

# Impressum

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Rote Revue - Profil : Monatszeitschrift**

Band (Jahr): **61 (1982)**

Heft 7-8

PDF erstellt am: **08.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

Rote Revue/Profil, 61. Jahrgang  
Redaktion: Toya Maissen, Postfach 3943, 4000 Basel 2  
Herausgeber: Sozialdemokratische Partei der Schweiz  
Druck und Verlag: Genossenschaftsdruckerei Zürich  
Postfach, 8021 Zürich, Postscheckkonto 80-2774  
Jahresabonnement (inkl. Porto): Schweiz Fr. 32.–  
Ausland Fr. 36.–, Einzelheft Fr. 3.20  
Nachdruck einzelner Artikel nur mit Quellenangabe.  
Unverlangten Manuskripten ist Rückporto beizulegen.  
Erscheint 11 × jährlich.

Redaktioneller Beirat:

Martin Heiniger, Burgdorf; Gottfried Honegger, Zürich/Paris;  
Helmut Hubacher, Basel; Walo Landolf, Ostermundigen; Ursula  
Mauch, Oberlunkhofen; Marco Mona, Grüningen; Bruno Muralt,  
Bern; Thomas Onken, Tägerwilen; Anna Ratti, Casaccia; Jean  
Noël Rey, Bern; Walter Renschler, Zürich; Peter Ruegg,  
Winterthur; Hans Schmid, St.Gallen; Kurt Schweizer, Bern; Erich  
Spörndli, Opfikon; Christiana Storelli, Bellinzona; Lillian  
Uchtenhagen, Zürich; Peter Vollmer, Bern.

---

Inhalt	Seite
SP-Städtetag: Wohnen in der Stadt von morgen	1
Die Stadt im Umbruch	1
Erhalten und erneuern	4
Paragrafen fürs Quartierleben	6
Das Boden(un)recht schafft den verwalteten Mieter	8
Die politische Wende von Zürich	10
Sachzwänge sind Denkwänge	12
Konkrete Massnahmen gefordert	16
Das Ende der Idylle	18
Ein Märchenonkel aus New York	20
Alle Macht für Alle?	21
Neue Bücher	21
Kopf in der Garderobe	22
Leserecho	22

---

**Titelseite:** Karikatur von Urs Maltry aus der Publikation «Mehr Freiheit — sinnvoller leben», herausgegeben vom Verbandssekretariat des VPOD

**Mitarbeiter dieser Nummer:**

Leonhard Fünfschilling / Hans Stieger,  
Architekten, Zürich  
Jacque Blumer, Bern  
Christian Wyss, Fürsprecher, Bern  
Franz Biffiger, Bern  
Peter Rufer, Bubikon  
Heinz Kleger, Sozialwissenschaftler, Zürich  
Henryk M. Broder, Publizist, Jerusalem  
Horst Hartmann, Journalist, Bonn